

Daniel Podeus, Marktplatz 3, 25489 Haseldorf

An die
Gemeinde Haseldorf
Amtstraße 12

25436 Moorrege



Haseldorf, den 01.06.2017

Verzicht auf Pachtung der Kaimauer im Haseldorfer Hafen

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, das der „Wassersportverein Haseldorfer Binnenelbe e.V.“ (in Gründung) vorerst auf die Pachtung der Kaimauer im Haseldorfer Hafen verzichten möchte. Wir bitten Sie, den durch unsere Anfrage entstandenen Aufwand zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Daniel Podeus', written in a cursive style.

Daniel Podeus
Vorstand



Volker Hauschildt, Deichreihe 36, 25489 Haseldorf



Mitglied im
DSV

Haseldorf, 08.06.2017

Gemeinde Haseldorf
im Amt Geest und Marsch Südholstein
Amtsstr. 12

25436 Moorrege



Antrag zur Erweiterung des Hafenpachtvertrages vom 28.02.2017 durch den WSCHa

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit großer Verwunderung nimmt der WSCHa die Tagesordnung zur Bauausschusssitzung am 14.06.2017 zur Kenntnis.

Es ist dort wieder, mit unveränderten Unterlagen, die Anpachtung der Kaimauer und des halben Hafenbeckens durch den Wassersportverein Binnenelbe e. V. aufgeführt.

Das uns vorliegende Schreiben des Herrn Podeus beantragt jedoch nur die Kaimauer und ca. 2 m Fläche auf dem Hafenplatz ab der Kaimauer.

Ein derartiger Pachtvertrag würde den WSCHa massiv in seinen Aktivitäten einschränken bzw. einige unmöglich machen.

Über den Antrag des WSCHa soll nicht beraten werden – dieser ist nicht einmal erwähnt !

Außerdem ist festzustellen dass es den Verein Binnenelbe bis zum heutigen Tage nicht gibt. (Info Amtsgericht Pinneberg 8.6.17)

Auf der letzten Bauausschusssitzung wurde der TOP verworfen, um mit beiden Vereinen ein gemeinsames Gespräch zu führen bevor der Top abschließend behandelt wird.

Das Gespräch sollte durch den Bauausschussvorsitzenden Koopmann angeregt, und mit dem stellvertretenden BGM Steuer durchgeführt werden.

Trotz Anmahnung bei Herrn Koopmann ist bis heute keine Einladung zu diesem Gespräch erfolgt.

Wir beantragen daher den Punkt von der Tagesordnung abzusetzen und die Angelegenheit gemäß bereits erfolgter Beschlussfassung des Bauausschusses abzuwickeln.

Zusätzlich bekunden wir hiermit unser Befremden über die Art des Umgangs mit dem WSCHa durch die Gemeinde Haseldorf .

Eine Bestätigung unseres obigen Antrags ist bis heute nicht erfolgt.

Der WSCHa ist der zweitgrößte Verein in Haseldorf mit ca. 300 Mitgliedern und einer ca. 80 Personen starken Jugendgruppe.

Wir finanzieren uns komplett eigenständig und zahlen jedes Jahr eine Pacht von ca. 4500,- € an die Gemeinde Haseldorf.

Mit freundlichen Grüßen